

Nr.	Vorschlagsstelle Bezeichnung	Erläuterung	Mehr - Minder in 1000 €
<b>0110 Personalservice und Bezugsverrechnung</b>			
EINNAHMEN			
827503	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten	Kostenersatz von der Linz AG wurde nicht mehr wie in den Vorjahren auf der Personal-VAS abgesetzt, sondern richtigerweise hier vereinnahmt.	+102,3
860001	Lfd.Transferzahlungen v.Bund, USt-Beihilfe	} Durch neuen Personalabrechnungsschlüssel auch geänderte Berechnung der USt-Beihilfe bzw. Vorsteuer.	+100,2
860002	Vorsteuer anteiliger Unternehmensbereich		-202,5
865000	Lfd.Transferzahlungen v.Unternehmungen, AMS-Altersteilzeit		Inanspruchnahme der Altersteilzeit stärker als angenommen.
<b>0150 Kommunikation und Marketing</b>			
AUSGABEN			
728003	Sonstige Leistungen, Ö3-Weihnachtswunder	Veranstaltung Ö3-Weihnachtswunder war nicht budgetiert, GRB vom 30.11.2017.	+125,0
<b>0180 Magistratskranken- und Unfallfürsorge</b>			
AUSGABEN			
768050	Zuwendungen-Krankenfürsorge, Anstaltspflege allgemeine Klasse	} Inanspruchnahme der Leistungen geringer als angenommen, bei den Abrechnungen der einzelnen Krankenhäuser gibt es Verzögerungen bis zu einem Quartal.	-277,0
768051	Zuwendungen-Krankenfürsorge, Anstaltspflege Sonderklassen		-602,5
<b>0240 Wahlen und BürgerInnenrechte</b>			
AUSGABEN			
620000	Transporte, Wahlen	} Kosten für vorgezogene Nationalratswahl, GRB vom 29.6.2017.	+147,3
728400	Sonstige Leistungen, Wahlen		+545,7
EINNAHMEN			
817000	Verwaltungskostenersätze Bund, Wahlen	Außerorderentlicher und vorzeitiger Kostenersatz für Bundespräsidentenwahl 2016 inkl. Stichwahl und Wahl-Wiederholung.	+330,2
<b>0300 Bauverwaltung</b>			
EINNAHMEN			
817006	Ersätze für sonst.Verwaltungsleistungen, Raumordnungsverträge	Anzahl der beantragten Bebauungsplan- und Flächenwidmungsplanänderungen ist nicht vorhersehbar. Die Infrastrukturkosten fließen aufgrund der Dauer der Verfahren mit einer Verzögerung von 1 bis 2 Jahren ins Budget.	-624,9
<b>1320 Gesundheitspolizei</b>			
EINNAHMEN			
815100	Gebühren für sonst.Verwaltungsleistungen, Totenbeschau	Lt.Schreiben des Landes OÖ ist die Totenbeschaugebühr auch dann von der Gemeinde einzuheben, wenn die Totenbeschau von einer Krankenanstalt durchgeführt wurde.	+138,4
<b>2090 Kinder- und Jugend-Services Linz</b>			
AUSGABEN			
759000	Lfd.Transferzahlungen an netto-veranschlagte Unternehmen	Personalausgaben aus Dienstrechtsänderungsgesetz wurden für gesamtes KJS hier budgetiert, Verrechnung erfolgte aber aufgeteilt auf einzelne Teilabschnitte; gesamt weniger Personal- und Honorarkosten.	-564,2

Voranschlagsstelle			Mehr - Minder in 1000 €
Nr.	Bezeichnung	Erläuterung	
<b>2100 Allgemeinbildende Pflichtschulen</b>			
AUSGABEN			
728004	Sonstige Leistungen, eDV-Ausstattung	Budgetierung der Modernisierung der EDV-Ausstattung Schulen erfolgte auf den VASten 5.2100.043301 und 5.2100.070000, Verrechnung dagegen zum Teil auch auf dieser VASt.	+112,8
<b>2102 Allgemeinbildende Pflichtschulen - Nachmittagsbetreuung</b>			
AUSGABEN			
728003	Sonstige Leistungen, NABE	} Budgetierung der Nachmittagsbetreuung erfolgte noch auf beiden VASten, die Verrechnung dagegen nur mehr auf Post 728003, mehr Betreuungsstunden.	+165,7
757000	Lfd.Transferzahlungen an private Institutionen		-120,0
EINNAHMEN			
861000	Lfd. Transferzahlungen vom Land	Land gewährte gemäß § 15a BVG-Vereinbarung deutlich höhere Förderung.	+246,4
<b>2400 Kindergärten</b>			
AUSGABEN			
700100	Mietzinse	Rückzahlung bei Endabrechnung Holzstraße; beim Objekt Breitwieserhof erfolgte die Buchung aufgeteilt auf Kindergärten (63%) und Wohn- und Geschäftsgebäude (37%).	-562,6
<b>2700 Volkshochschule Linz</b>			
AUSGABEN			
728004	Sonstige Leistungen, Honorare Kursbetrieb	Reduktion des Kursangebotes.	-130,4
EINNAHMEN			
861001	Lfd.Transferzahlungen vom Land, Projekte	Zusätzliche Abrechnung eines Projektes.	+131,0
<b>2800 Förderung von Universitäten und Hochschulen</b>			
AUSGABEN			
755000	Lfd. Transferzahlungen an Unternehmungen, Fachhochschulen	Verwendungsnachweis wurde nicht ordnungsgemäß erbracht, daher keine Überweisung.	-411,6
<b>3400 Museen der Stadt Linz</b>			
AUSGABEN			
640000	Rechtskosten	Rechtsstreit Erben "Olga Jäger" durch Wiederaufnahmeklage noch nicht abgeschlossen, Haushaltsrestübertragung aus 2016.	+299,6
755000	Lfd.Transferzahlungen an Unternehmungen, Museen der Stadt Linz GmbH	Überweisung der zweckgebundenen Rücklage für Museen im Zusammenhang mit der Gründung der Museen der Stadt Linz GmbH.	+111,8
<b>3510 Kunst- und Kulturförderung</b>			
AUSGABEN			
757000	Lfd. Transferzahlungen an private Institutionen	Siehe VASt 1.3810.728301 sowie zusätzlich Umschichtungen innerhalb der Deckungsgruppe.	+192,5
757005	Lfd. Transferzahlungen an private Institutionen, Schule des Ungehorsams	Überweisung der 1. und 2. Rate für Schule des Ungehorsams, Bedeckung durch Rücklagenentnahme.	+190,0

Nr.	Vorschlagsstelle Bezeichnung	Erläuterung	Mehr - Minder in 1000 €
<b>3810 Städtische Kulturentwicklung</b>			
AUSGABEN			
728301	Sonstige Leistungen, Nachfolgeprojekte Linz09	Mittel wurden für diverse Subventionen auf VASSt 1.3510.757000 verwendet.	-100,0
<b>4010 Soziales, Jugend und Familie</b>			
AUSGABEN			
728030	Sonstige Leistungen	Ein geplantes Projekt wurde nicht umgesetzt.	-295,8
EINNAHMEN			
860000	Lfd. Transferzahlungen vom Bund, USt-Beihilfe	Unschärfe im geplanten Budgetansatz aufgrund Nachzahlung im Jahr 2015.	-146,6
861000	Lfd. Transferzahlungen vom Land	Landesbeitrag für Chancengleichheit kommt erst 2018.	-233,9
862000	Lfd. Transferzahlungen von Gemeinden, Gastbeiträge	Absetzungen offener Forderungen aus Vorjahren.	-452,3
<b>4110 Bedarfsorientierte Mindestsicherung</b>			
AUSGABEN			
670000	Freiwillige Krankenversicherungen	Durch höheres Beschäftigungsausmaß weniger Krankenversicherungen über BMS.	-341,4
728500	Sonstige Leistungen, Begräbniskosten	Es fielen deutlich weniger Begräbniskosten an als angenommen.	-112,9
768000	Lfd. Transferzahlungen an private Haushalte	Vor allem durch höheres Beschäftigungsausmaß war der Anstieg an BMS-BezieherInnen deutlich niedriger als angenommen.	-2.318,2
EINNAHMEN			
817200	Ersätze für sonst. Verwaltungsleistungen, Gemeindeverbände	Der starke Anstieg an BMS-BezieherInnen, bei denen andere Gemeinden Kostenträger sind, setzte sich entgegen anderer Annahmen auch 2017 fort.	+298,1
817300	Ersätze für sonst. Verwaltungsleistungen, sonstige öffentliche Rechtsträger	Heizkostenzuschuss seitens des Landes OÖ stieg 2017 nicht mehr an.	-107,3
817400	Ersätze für sonst. Verwaltungsleistungen, private Haushalte	Deutlicher Rückgang bei den Ersätzen von privaten Personen, Budgetierung erfolgte auf Basis der Einnahmen der Vorjahre.	-188,4
861000	Lfd. Transferzahlungen vom Land, Asylberechtigte	Nachzahlung für Vorjahre in Höhe von 1,1 Mio.€.	+1.100,0
<b>4111 Sozialhilfe in Alten- und Pflegeeinrichtungen</b>			
AUSGABEN			
728121	Sonstige Leistungen, städtische Heime Vollzahler	} Aufgründung der Umstellung bei der Abrechnung der Vollzahler per 1.1.2017 erfolgt die Verrechnung der neu eintretenden Vollzahler direkt mit den Heimen.	-2.259,4
728131	Sonstige Leistungen, private Heime Vollzahler		-1.625,7
EINNAHMEN			
817121	Ersätze für sonst. Verwaltungsleistungen, städtische Heime Vollzahler	Siehe Post 728121 und 728131.	-2.281,7
817131	Ersätze für sonst. Verwaltungsleistungen, private Heime Vollzahler	Siehe Post 728121 und 728131.	-1.137,5
817151	Ersätze für sonst. Verwaltungsleistungen, Verlassenschaften Vollzahler	Bei den Einnahmen aus Verlassenschaften erfolgte 2017 eine Trennung in Voll- und in Teilzahler (Post 817150), Einnahmen gesamt höher als angenommen.	+315,2
817160	Ersätze für sonst. Verwaltungsleistungen, Arbeitnehmerveranlagung	Durch ausreichend personelle Ressourcen konnten Rückstände aus den vergangenen Jahren aufgearbeitet werden.	+455,3

Voranschlagsstelle			Mehr - Minder in 1000 €
Nr.	Bezeichnung	Erläuterung	
<b>4112 Sozialhilfearbeit</b>			
EINNAHMEN			
817000	Ersätze für sonst. Verwaltungsleistungen, Personen ohne Beeinträchtigung	Höhere Eingliederungsbeihilfen durch AMS.	+170,8
861000	Lfd. Transferzahlungen vom Land	Einnahmen vom Land für 2017 werden aufgrund noch nicht abgeschlossener Verhandlungen erst 2018 überwiesen.	-876,4
<b>4220 Seniorenklubs</b>			
AUSGABEN			
728170	Sonstige Leistungen, Tageszentren und Club Aktiv	} Die Verrechnung bei diesen beiden VASten erfolgte gegengleich zur Budgetierung.	-922,6
728171	Sonstige Leistungen, Tageszentren und Club Aktiv, Kostenbeiträge		+839,3
EINNAHMEN			
817000	Ersätze für sonst. Verwaltungsleistungen, Tageszentren	} Veranschlagung erfolgte noch auf Post 817000, Verrechnung dagegen entsprechend den Ausgaben auf Post 817170.	-630,2
817170	Ersätze für sonst. Verwaltungsleistungen, Tageszentren und Club Aktiv		+561,4
<b>4390 Erziehungshilfe in Familien</b>			
AUSGABEN			
728002	Sonstige Leistungen, Sozialpädagogische Familienhilfe	} Verlagerung von Einzelbetreuung zu sozialpädagogischer Familienbetreuung, gesamt weniger Betreuungsfälle als angenommen.	+236,7
728003	Sonstige Leistungen, Einzelbetreuungen		-514,2
728100	Sonstige Leistungen, Hortbegleitung und Lernbetreuung	Weniger Bedarf an Hortbegleitung.	-113,0
728300	Sonstige Leistungen, vorläufige Kostentragung Erziehungshilfe	} Steigende Anzahl der Fälle, bei denen die Stadt Linz nur vorläufiger Kostenträger ist. Rückstände bei der Refundierung durch die Bezirkshauptmannschaften und Sozialhilfverbände.	+279,0
817300	Ersätze für sonst. Verwaltungsleistungen, vorläufige Kostentragung Erziehungshilfe		+148,1
<b>4391 Erziehungshilfe in Pflegefamilien und Einrichtungen</b>			
AUSGABEN			
728010	Sonstige Leistungen, vorläufige Kostentragung Einrichtungen	Siehe Erläuterung VASten 1.4390.728300 und 2.4390.817300.	+572,9
728300	Sonstige Leistungen, öffentliche Einrichtungen	Schließung des Landesjugendheimes Wegscheid, dadurch vermehrte Unterbringung von Jugendlichen in anderen Einrichtungen.	-741,3
728312	Sonstige Leistungen, Kriseneinrichtungen	Kürzere Betreuungsdauer bei den Krisenunterbringungen.	-221,1
728320	Sonstige Leistungen, städtische Einrichtungen	Weniger Betreuungsfälle im Kinder- und Jugendwohnhaus Johannesgasse.	-365,9
EINNAHMEN			
817006	Ersätze für sonst. Verwaltungsleistungen, vorläufige Kostentragung Pflege	} Siehe Erläuterung VASten 1.4390.728300 und 2.4390.817300.	+128,8
817010	Ersätze für sonst. Verwaltungsleistungen, vorläufige Kostentragung Einrichtungen		+286,3
860000	Lfd. Transferzahlungen vom Bund, USt-Beihilfe	Budgetierung erfolgte auf Basis RA 2015, durch Anstieg bei den Ausgaben auch USt-Beihilfe höher.	+333,0
861000	Lfd. Transferzahlungen vom Land	Durch geringere Anzahl von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen fiel auch die Zahlung des Landes deutlich niedriger aus.	-453,4

Nr.	Voranschlagsstelle	Bezeichnung	Erläuterung	Mehr - Minder in 1000 €
<b>6120 Gemeindestraßen - Straßenerhaltung</b>				
EINNAHMEN				
868200	Lfd. Transferzahlungen von priv. Haushalten, Verwaltungsstrafen		Die außerordentlich hohen Strafeinnahmen 2016 dienten als Basis für die Budgetierung 2017, die von Polizei bzw. Bezirkshauptmannschaften überwiesenen Strafen waren aber deutlich geringer als im Vorjahr.	-1.143,5
<b>6400 Einrichtungen und Maßnahmen nach der StVO</b>				
AUSGABEN				
619000	Instandhaltung Verkehrssignalanlagen		Erhöhter Instandhaltungsbedarf wegen Überalterung der Anlagen.	+307,8
<b>8140 Straßenreinigung und Winterdienst</b>				
AUSGABEN				
617000	Instandhaltung Fahrzeuge		Erhöhter Reparaturbedarf wegen älterer Fahrzeuge.	+180,3
728300	Sonstige Leistungen, Ablagerungsentgelte		Starker Anstieg der Ablagerungsmengen.	+115,1
728400	Sonstige Leistungen, Reinigung		Vermehrte Fremdvergaben von Winterdienststrouten aufgrund von Personalfluktuat.	+183,2
<b>8160 Öffentliche Beleuchtung und öffentliche Uhren</b>				
AUSGABEN				
600100	Strom, Straßenbeleuchtung		Weniger Stromverbrauch vor allem durch geringere Betriebszeiten wegen günstiger Witterungsbedingungen.	-236,5
<b>8400 Grundbesitz</b>				
AUSGABEN				
710100	Immobilienvertragssteuer		Rückzahlung durch das Finanzamt im Zuge der Körperschaftssteuererklärung 2015.	-381,7
<b>8401 Grundbesitz - Öffentliches Gut</b>				
EINNAHMEN				
824000	Mieten und Pachte, Bewohnerparken		Vorgesehene Erhöhung des Preises für Bewohnerparkkarten wurde nicht umgesetzt.	-340,0
<b>8420 Waldbesitz</b>				
EINNAHMEN				
807000	Verkauf von Erzeugnissen		Aufgrund von Holzschädlingen mussten mehr Bäume gefällt werden.	+124,4
<b>8530 Wohn- und Geschäftsgebäude</b>				
AUSGABEN				
700100	Mietzinse, Unternehmensbereich		Aufteilung Objekt Breitwieserhof siehe VAS 1.2400.700100.	+145,0
<b>8532 Wohn- und Geschäftsgebäude nach MRG</b>				
EINNAHMEN				
820000	Zinsen aus Darlehen		Vereinnahmung der Zinsen aus Verkauf der Fruchtgenussobjekte im Folgejahr.	-440,0

Nr.	Vorschlagsstelle Bezeichnung	Erläuterung	Mehr - Minder in 1000 €
910000	Verrechnungen zwischen o.H. und ao.H.	Für die Berechnung des Maastricht-Ergebnisses ist der Ausgleich zwischen o.H. und ao.H. bei den Abschnitten 85 bis 89 erforderlich.	+298,6
	<b>8782 Seniorenzentren der Stadt Linz</b> AUSGABEN		
755000	Lfd. Transferzahlungen an Unternehmungen	Nachzahlungen aus dem Dienstrechtsänderungsgesetz sind niedriger ausgefallen als geplant.	-117,9
	<b>8994 Allgemeines öffentliches Krankenhaus der Stadt Linz</b> AUSGABEN		
728000	Sonstige Leistungen	Wegen Verzögerungen durch einen Rechtsstreit erfolgte die Bezahlung der Schlussrechnung für den AKh-Neubau, 4.Etappe erst 2017.	+185,0
	EINNAHMEN		
829000	Sonstige Einnahmen	Einnahmenwirksamer Forderungsüberschuss der ehemaligen AKh Linz GmbH.	+1.630,0
	<b>8995 Informations- und Kommunikationstechnologie</b> EINNAHMEN		
828000	Rückersätze von Ausgaben	Gutschrift für eDV-Pauschalen 2016.	+366,1
	<b>8997 Unternehmensgruppe Linz - Holdinggesellschaften</b> AUSGABEN		
755000	Lfd. Transferzahlungen an Unternehmungen, UGL-Holdinggesellschaften	Personalkosten der UGL-Holding waren nicht budgetiert, da die Ausgliederung erst mit Juli 2017 erfolgte. Kreditübertragung mit GRB vom 29.6.2017.	+175,0
	EINNAHMEN		
827000	Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten	Kostensatz durch UGL-Holding, siehe auch Post 755000.	+168,0
	<b>9001 Finanzen und Wirtschaft</b> AUSGABEN		
640000	Rechtskosten	Durch Verzögerungen fielen teils für 2016 geplante Rechtskosten erst 2017 an.	+477,8
642000	Beratungskosten	Höherer Beratungsaufwand aufgrund zahlreicher Projekte, insbesondere Implementierung Holding, Ausgliederung Museen, Errichtung Neue Donabrücke.	+510,3
728199	Sonstige Leistungen, eDV-Projekte	Verzögerungen beim Projekt VRV-neu.	-290,3
	<b>9100 Geldverkehr</b> AUSGABEN		
652000	Sonstige Zinsen - Inland	Kassenkreditvolumen und Zinsniveau niedriger als bei der Budgetierung angenommen.	-145,5
	<b>9140 Beteiligungen</b> AUSGABEN		
751000	Lfd. Transferzahlungen an Land, Kepler Universitäts-Klinik	Ausgleichszahlung für Pensionen AKh fiel geringer aus als geplant.	-173,9
	EINNAHMEN		
822000	Erträge aus Beteiligungen	Dividende der Linz AG höher als geplant.	+12.063,7

Voranschlagsstelle			Mehr - Minder in 1000 €
Nr.	Bezeichnung	Erläuterung	
861000	Lfd. Transferzahlungen vom Land, Oö Gesundheitsfonds	Ausgleichszahlung für Noteinsatzfahrzeug und Hubschrauberrettungsdienst.	+470,6
<b>9200 Ausschließliche Gemeindeabgaben</b>			
EINNAHMEN			
837000	Lustbarkeitsabgabe	Reduktion von Spielapparaten und Wettterminals; Reduktion von Veranstaltungseinnahmen auf Grund der Novellierung der Lustbarkeitsabgabeordnung mit Mai 2017.	-264,0
841000	Gebrauchsabgabe	Verringerung durch Ausgleich Vorzieheffekt aus 2016.	-8.250,0
843000	Gebührenpflichtiges Parken, Organstrafverfügungen und Verwaltungsstrafen	Durch vermehrtes Parken in Parkgaragen bzw. zunehmende Befreiungen für Elektro-Autos Rückgang bei den Parkgebühren und bei den Strafen.	-403,3
<b>9210 Zwischen Ländern und Gemeinde geteilte Abgaben</b>			
AUSGABEN			
754000	Lfd. Transferzahlungen an Tourismusverband	Durch höhere Einnahmen bei der Tourismusabgabe ist auch die Weitergabe an den Tourismusverband gestiegen.	+146,0
<b>9410 Sonstige Finanzaufweisungen nach dem FAG</b>			
EINNAHMEN			
860200	Lfd. Transferzahlungen vom Bund nach § 24 FAG	Ab 2017 jährliche FAG-Mittel für nachhaltige Haushaltsführung.	+1.552,0
860300	Lfd. Transferzahlungen vom Bund nach § 5 FAG	Einmalige FAG-Mittel für Migration und Integration.	+877,8
<b>9900 Überschüsse und Abgänge</b>			
AUSGABEN			
967000	Abwicklung Soll-Überschuss laufendes Jahr	} Aufgrund von Mehreinnahmen vor allem bei den Beteiligungen, aber auch durch Minder- ausgaben beim Verwaltungs- und Betriebsaufwand bzw. bei den Transferzahlungen konnte der budgetierte Soll-Abgang in einen Soll-Überschuss umgewandelt werden.	+17.422,8
968000	Abwicklung Soll-Abgang laufendes Jahr		-30.525,4